

## Tauber-Bedingungen für Potenzreihenverfahren und bewichtete Mittel

Von Hubert TIETZ

(Received January 10, 1989, Revised November 19, 1990)

### 1. Einleitung.

Es sei  $\{p_n\}_{n=0}^\infty$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $p_0 > 0$  und

$$(1.1) \quad P_n := p_0 + \dots + p_n \rightarrow \infty,$$

für welche die Potenzreihe

$$(1.2) \quad p(x) := \sum_{n=0}^{\infty} p_n x^n$$

den Konvergenzradius 1 hat. Die Folge  $s = \{s_n\}_{n=0}^\infty$  komplexer Zahlen heißt  $J_p$ -limitierbar zum Wert  $\sigma$  ( $J_p\text{-lim } s_n = \sigma$ ), wenn die Reihe

$$(1.3) \quad p_s(x) := \sum_{n=0}^{\infty} p_n s_n x^n$$

für  $0 < x < 1$  konvergiert und  $\lim_{x \rightarrow 1^-} p_s(x)/p(x) = \sigma$  gilt. Die Folge  $s$  heißt  $M_p$ -limitierbar zum Wert  $\sigma$  ( $M_p\text{-lim } s_n = \sigma$ ), wenn für die Folge  $t = \{t_n\}_{n=0}^\infty$ , mit

$$(1.4) \quad t_n := P_n^{-1} \sum_{\nu=0}^n p_\nu s_\nu,$$

$\lim t_n = \sigma$  gilt. Die Verfahren  $J_p$  und  $M_p$  sind wegen (1.1) permanent, d. h., sie limitieren jedes  $s \in c$ , dem Raum der konvergenten Folgen, zum Wert  $\lim s_n$ , und aus  $M_p\text{-lim } s_n = \sigma$  folgt stets  $J_p\text{-lim } s_n = \sigma$  (Ishiguro [6]), aber nicht umgekehrt. Unter geeigneten zusätzlichen Bedingungen für die Folge  $s$  kann man jedoch von  $M_p\text{-lim } s_n = \sigma$  auf  $\lim s_n = \sigma$ , von  $J_p\text{-lim } s_n = \sigma$  auf  $M_p\text{-lim } s_n = \sigma$  oder sogar von  $J_p\text{-lim } s_n = \sigma$  auf  $\lim s_n = \sigma$  zurückschließen. Wir werden solche Bedingungen, falls einer der eben genannten Fälle vorliegt, eine Tauber-Bedingung (TB) vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ, vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ bzw. vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ nennen. Für  $p_n := 1$  ist (das Potenzreihenverfahren)  $J_p$  das Abel-Verfahren  $A_1$ . Hierfür gilt zum Beispiel der folgende

SATZ SRJ (Szász [25, Theorem I], Rényi [21] bzw. Jakimovski [8, Theorem 1]). Jede der Bedingungen

$$(1.5) \quad (n+1)^{-1} \sum_{\nu=1}^n \nu^\rho \{|s_\nu - s_{\nu-1}| - (s_\nu - s_{\nu-1})\}^\rho = O(1) \text{ für ein } \rho > 1,$$

$$(1.6) \quad \{(n+1)^{-1} \sum_{\nu=1}^n \nu |s_\nu - s_{\nu-1}|\} \in c,$$

$$(1.7) \quad \liminf (n+1)^{-1} \sum_{\nu=m+1}^n \nu (s_\nu - s_{\nu-1}) \geq 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1 (n/m \rightarrow \infty)$$

ist eine TB vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ.

In Nr. 3 der vorliegenden Arbeit werden die Tauber-Bedingungen (TBn) aus Satz SRJ sowie verschiedene damit verwandte TBn vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ auf eine große Klasse von  $J_p$ -Verfahren übertragen. Zu Satz SRJ vergleiche man die Bedingungen (3.33), (3.14) und (3.4). In Nr. 4 und Nr. 5 behandeln wir entsprechende TBn vom  $J_p \rightarrow M_p$ -bzw. vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ. Die betreffenden Sätze enthalten alle uns bekannten Resultate mit TBn der jeweiligen Art als Spezialfälle. Man vergleiche hierzu auch die Bemerkungen und Hinweise von Gaier in [14] sowie Zeller/Beekmann [33, Nr. 52 und 55].

## 2. Bezeichnungen und Definitionen.

Der Folgenindex soll, wenn nichts Besonderes gesagt ist, von 0 an laufen, und Folgenglieder mit einem negativen Index sind gleich 0 zu setzen. Sind  $\{x_n\}$  und  $\{y_n\}$  zwei Folgen mit  $y_n \neq 0$  für  $n \geq n_0$ , so bedeute  $x_n = O(y_n)$  bzw.  $x_n = O_L(y_n)$ , daß die Folge  $\{x_n/y_n\}$  ( $n \geq n_0$ ) gegen 0 konvergiert bzw. beschränkt ist. Sind die Folgen  $\{x_n\}$  und  $\{y_n\}$  reell und ist  $y_n \neq 0$  für  $n \geq n_0$ , so schreiben wir  $x_n = O_L(y_n)$ , wenn es eine Konstante  $K \in \mathbf{R}$  gibt mit  $x_n/y_n > K$  für  $n \geq n_0$ . Für eine auf  $(0, 1)$  definierte Funktion  $f$  bedeute  $f(x) = O(1)$  für  $x \rightarrow 1-$ , daß es ein  $K > 0$  gibt mit  $|f(x)| < K$  für alle  $x \in (0, 1)$ .

Stets sei  $a_n := s_n - s_{n-1}$  und  $b_n := t_n - t_{n-1}$  mit  $t = \{t_n\} = : \{(M_{ps})_n\}$  aus (1.4). Neben den Folgen  $\{p_n\}$  und  $\{P_n\}$  benötigen wir auch die Folge  $\{Q_n\}$  mit  $Q_n := P_0 + \dots + P_n$ . Ist  $\{r_n\}$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $r_0 > 0$  und

$$(2.1) \quad R_n := r_0 + \dots + r_n \rightarrow \infty,$$

und ist  $s$  eine Folge komplexer Zahlen, so sei

$$\delta_n^{Ra} := R_n^{-1} \sum_{\nu=1}^n R_{\nu-1} a_\nu \text{ und } \vartheta_n^{Ra} := R_n^{-1} \sum_{\nu=1}^n R_{\nu-1} |a_\nu|.$$

Damit gilt dann

$$(2.2) \quad \delta_n^{Ra} = s_n - (M_r s)_n.$$

Ist  $s$  eine Folge reeller Zahlen, so sei ferner

$$d_n^{Ra} := \vartheta_n^{Ra} - \delta_n^{Ra}.$$

Darüber hinaus schreiben wir im Falle  $R_n = P_n$  kurz

$$\delta_n := \delta_n^{Pa}, \quad \vartheta_n := \vartheta_n^{Pa}, \quad d_n := \vartheta_n - \delta_n.$$

Hinter  $n/m \rightarrow 1$ ,  $P_n/P_m \rightarrow 1$ ,  $Q_n/Q_m \rightarrow 1$  sowie  $R_n/R_m \rightarrow 1$  ist stets  $n > m \rightarrow \infty$  ergänzt zu denken.

Das zum Abel-Verfahren  $A_1$  gehörende Verfahren  $M_p$  ist das Cesàro-Verfahren  $C_1$ . Für  $\alpha > 0$  und  $p_n := \binom{n+\alpha-1}{n}$  ist  $J_p$  das verallgemeinerte Abel-Verfahren  $A_\alpha$ . Für  $p_n := (n+1)^{-1}$  sind  $J_p$  und  $M_p$  die logarithmischen Verfahren  $L$  und  $l$ . Für  $\alpha > 0$  und  $p(x) := [-x^{-1} \ln(1-x)]^\alpha$  ergeben sich die verallgemeinerten logarithmischen Verfahren  $L_\alpha$  und  $l_\alpha$ . In anderer Richtung werden  $L$  und  $l$  von Phillips [19] verallgemeinert. Bei diesen Verfahren  $L_p$  und  $l_p$  gilt  $p_n = 0$  für  $0 \leq n < n_0$ . Die  $M_p$ -Transformierte  $t$  wird dann nur für  $n \geq n_0$  betrachtet.

### 3. Tauber-Bedingungen vom $J_p \rightarrow c$ -Typ.

Neben den in Nr.1 genannten generellen Voraussetzungen für die Folge  $\{p_n\}$  verlangen wir in diesem Abschnitt

$$(3.1) \quad P_n/P_m \rightarrow 1 \text{ für } n/m \rightarrow 1.$$

LEMMA 3.1 ([30, Satz 3.9]). *Gilt (3.1), so ist*

$$(3.2) \quad \liminf (s_n - s_m) \geq 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ.

SATZ 3.2. *Gilt (3.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $r_0 > 0$ , (2.1) und*

$$(3.3) \quad R_n/R_m \rightarrow 1 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen

$$(3.4) \quad \liminf (R_n \delta_n^{Ra} - R_m \delta_m^{Ra}) / R_n \geq 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(3.5) \quad \delta_n^{Ra} = O_L(1) \wedge \liminf (\delta_n^{Ra} - \delta_m^{Ra}) \geq 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(3.6) \quad \lim (R_n d_n^{Ra} - R_m d_m^{Ra}) / R_n = 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(3.7) \quad d_n^{Ra} = O(1) \wedge \lim (d_n^{Ra} - d_m^{Ra}) = 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(3.8) \quad \{d_n^{Ra}\} \in c$$

und, falls die  $s_n$  komplex sind, jede der Bedingungen

$$(3.9) \quad \lim(R_n \delta_n^{Ra} - R_m \delta_m^{Ra})/R_n = 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(3.10) \quad \delta_n^{Ra} = O(1) \wedge \lim(\delta_n^{Ra} - \delta_m^{Ra}) = 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(3.11) \quad \{\delta_n^{Ra}\} \in c,$$

$$(3.12) \quad \lim(R_n \vartheta_n^{Ra} - R_m \vartheta_m^{Ra})/R_n = 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(3.13) \quad \vartheta_n^{Ra} = O(1) \wedge \lim(\vartheta_n^{Ra} - \vartheta_m^{Ra}) = 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(3.14) \quad \{\vartheta_n^{Ra}\} \in c$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ.

BEWEIS. Um zu zeigen, daß (3.4) eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ ist, genügt es nach Lemma 3.1, die Implikation (3.3)  $\wedge$  (3.4)  $\implies$  (3.2) zu beweisen. Es gelte also  $P_n/P_m \rightarrow 1$ . Aus (3.3) folgt damit  $R_n/R_m \rightarrow 1$ , und nach dem Abelschen Lemma ist

$$s_n - s_m = \sum_{\nu=m+1}^n a_\nu \geq R_m^{-1} \min_{m < k \leq n} \sum_{\nu=m+1}^k R_{\nu-1} a_\nu \text{ für } n > m.$$

Für jedes Paar  $n, m$  sei  $\kappa = \kappa(m, n)$  ein festes  $k \in \{m+1, \dots, n\}$ , für welches dieses Minimum angenommen wird. Dann gilt

$$s_n - s_m \geq R_m^{-1} (R_\kappa \delta_\kappa^{Ra} - R_m \delta_m^{Ra}),$$

woraus man mit (3.4) schließlich (3.2) abliest. Mit (3.4) ist natürlich auch (3.9) eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ. Ferner ist (3.8)  $\implies$  (3.7), (3.11)  $\implies$  (3.10) und (3.14)  $\implies$  (3.13) klar, und es gilt auch (3.6)  $\implies$  (3.4), denn es ist

$$(3.15) \quad -a_n \leq |a_n| - a_n \leq 2|a_n|$$

und damit für  $P_n/P_m \rightarrow 1$

$$\begin{aligned} \liminf R_n^{-1} (R_n \delta_n^{Ra} - R_m \delta_m^{Ra}) &= -\limsup R_n^{-1} \sum_{\nu=m+1}^n R_{\nu-1} (-a_\nu) \\ &\geq -\limsup R_n^{-1} (R_n d_n^{Ra} - R_m d_m^{Ra}). \end{aligned}$$

Weiter gilt (3.3)  $\wedge$  (3.7)  $\implies$  (3.6), denn

$$R_n^{-1} (R_n d_n^{Ra} - R_m d_m^{Ra}) = (d_n^{Ra} - d_m^{Ra}) + (1 - R_m R_n^{-1}) d_m^{Ra}.$$

Analog sieht man (3.3)  $\wedge$  (3.5)  $\implies$  (3.4), (3.3)  $\wedge$  (3.10)  $\implies$  (3.9) und (3.3)  $\wedge$  (3.13)  $\implies$  (3.12), und die Implikation (3.12)  $\implies$  (3.9) folgt aus

$$R_n^{-1} |R_n \delta_n^{Ra} - R_m \delta_m^{Ra}| \leq R_n^{-1} (R_n \vartheta_n^{Ra} - R_m \vartheta_m^{Ra}) \text{ für } n > m,$$

womit alles gezeigt ist.

Beispiele für Folgen  $\{R_n\}$  mit (3.3) sind  $R_n := P_n^\varepsilon$  für jedes feste  $\varepsilon > 0$ ,

$$(3.16) \quad R_n := P_{n+\lambda} \text{ für jedes ganzzahlige } \lambda,$$

$$(3.17) \quad R_n := \ln P_n.$$

Da für die Folgen (3.16) und (3.17) der Fall  $R_n \leq 0$  für endlich viele  $n$  eintreten kann, ist es bei der Anwendung von Satz 3.2 auf diese Folgen erforderlich, die in (3.4) bis (3.14) auftretenden Ausdrücke nur für hinreichend große Indizes zu betrachten. Für  $R_n := P_n$  sind die Bedingungen (3.4), (3.5) und (3.9) bis (3.11) auch notwendig für die Konvergenz von  $s$ , da aus  $s \in c$  sogar

$$(3.18) \quad \delta_n \rightarrow 0$$

folgt.

Für eine speziellere Klasse von  $J_p$ -Verfahren tritt (3.11) mit  $R_n := P_n$ , also  $\{\delta_n\} \in c$ , als TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ bei Tietz/Trautner [32, Seite 170] auf. Die stärkere Bedingung (3.18) ist, wie Mikhalin [18, Satz 1] zeigt, auch unter schwächerer Voraussetzung als (3.1) eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ. Zu (3.11) mit  $R_n := P_{n+1}$  ist die Bedingung  $\{\delta'_n\} \in c$  mit

$$(3.19) \quad \delta'_n := P_n^{-1} \sum_{\nu=0}^n P_\nu a_\nu$$

äquivalent. Sie tritt für eine speziellere Klasse von  $J_p$ -Verfahren bei Tietz/Trautner [32, Korollar 4.5] auf. Die Bedingung  $\delta'_n \rightarrow 0$  findet man für eine noch speziellere Klasse von  $J_p$ -Verfahren bei Štěpánek [23, Theorem 2], dazu äquivalente Bedingungen für  $L$  bei Kaufman [10, Satz 2 b] und Kwee [12, Theorem 2].

Wenden wir Satz 3.2 auf  $A_1$  an, so ist (3.1) wegen  $P_n = n+1$  trivial, und wir erhalten folgendes

**KOROLLAR 3.3.** *Ist  $\{r_n\}$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $r_0 > 0$ , (2.1) und*

$$(3.20) \quad R_n/R_m \rightarrow 1 \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

*so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen (3.8),*

$$(3.21) \quad \liminf (R_n \delta_n^{Ra} - R_m \delta_m^{Ra}) / R_n \geq 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

$$(3.22) \quad \delta_n^{Ra} = O_L(1) \wedge \liminf (\delta_n^{Ra} - \delta_m^{Ra}) \geq 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

$$(3.23) \quad \lim (R_n d_n^{Ra} - R_m d_m^{Ra}) / R_n = 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

$$(3.24) \quad d_n^{Ra} = O(1) \wedge \lim (d_n^{Ra} - d_m^{Ra}) = 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1$$

*und, falls die  $s_n$  komplex sind, jede der Bedingungen (3.11), (3.14),*

$$(3.25) \quad \lim (R_n \vartheta_n^{Ra} - R_m \vartheta_m^{Ra}) / R_n = 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

$$(3.26) \quad \vartheta_n^{Ra} = O(1) \wedge \lim (\vartheta_n^{Ra} - \vartheta_m^{Ra}) = 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

$$(3.27) \quad \lim (R_n \vartheta_n^{Ra} - R_m \vartheta_m^{Ra}) / R_n = 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

$$(3.28) \quad \mathfrak{O}_n^{Ra} = O(1) \wedge \lim(\mathfrak{O}_n^{Ra} - \mathfrak{O}_m^{Ra}) = 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1$$

eine TB vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ.

Mit  $R_n := n+1$  ist (3.21) die TB vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ (1.7) von Jakimovski aus Satz SRJ, finden sich (3.23) und (3.24) bei Szász [26, Theorems 2 und 3], tritt (3.11) bei Meyer-König/Tietz [16] auf (der Spezialfall (3.18) ergibt die "zweite" Bedingung von Tauber [27]), ist (3.14) die TB vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ (1.6) von Rényi [21] aus Satz SRJ (vgl. auch Szász [26, Theorem B]), und liefert (3.28) ein weiteres Resultat von Szász [26, Theorem 1].

Bei (3.5) und (3.10) kann man auf  $\delta_n^{Ra} = O_L(1)$  bzw.  $\delta_n^{Ra} = O(1)$  verzichten, wenn man statt dessen

$$(3.29) \quad J_p\text{-lim } s_n = \sigma \implies J_p\text{-lim}(M_r s)_n = \sigma$$

voraussetzt. Diese Bedingung, die also fordert, daß mit  $s$  stets auch die  $M_r$ -Transformierte  $M_r s$  von  $s$  zum gleichen Wert  $J_p$ -limitierbar sein soll, ist zum Beispiel erfüllt für  $J_p = A_1$  und  $M_r = C_1$  (vgl. Szász [24, Satz 4]) sowie für  $J_p = L$  und  $M_r = l$  (Kwee, [12, Lemma 3]). Damit umfaßt der nachfolgende Satz insbesondere ein Resultat von Jakimovski [8, Theorem 1].

SATZ 3.4. Gilt (3.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $r_0 > 0$ , (2.1), (3.3) und (3.29), so ist, falls die  $s_n$  reell sind,

$$(3.30) \quad \liminf(\delta_n^{Ra} - \delta_m^{Ra}) \geq 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1$$

und, falls die  $s_n$  komplex sind,

$$(3.31) \quad \lim(\delta_n^{Ra} - \delta_m^{Ra}) = 0 \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ.

BEWEIS. Es genügt, den Fall (3.30) zu betrachten. Sei  $J_p\text{-lim } s_n = \sigma$ . Wegen (3.29) ist dann auch  $J_p\text{-lim}(M_r s)_n = \sigma$ , nach (2.2) also  $J_p\text{-lim } \delta_n^{Ra} = 0$ . Daraus ergibt sich mit (3.30) nach Lemma 3.1 sogar  $\lim \delta_n^{Ra} = 0$ . Dies aber ist nach Satz 3.2 eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ, womit  $\lim s_n = \sigma$  gezeigt ist.

Für  $R_n := P_n$  sind die Bedingungen (3.30) und (3.31) auch notwendig für die Konvergenz von  $s$ .

Setzen wir für die Folge  $\{r_n\}$

$$(3.32) \quad r_n > 0 \text{ für } n = 0, 1, \dots$$

voraus, so lassen sich weitere TBn vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ angeben:

SATZ 3.5. Gilt (3.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge positiver Zahlen mit (2.1) und (3.3), so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen

$$(3.33) \quad \sum_{\nu=1}^n r_\nu^{1-\rho} R_{\nu-1}^\rho (|a_\nu| - a_\nu)^\rho = O(R_n) \text{ für ein } \rho > 1,$$

$$(3.34) \quad R_n a_n = O_L(r_n),$$

$$(3.35) \quad \sum_{n=1}^{\infty} r_n^{1-\rho} R_{n-1}^{\rho-1} (|a_n| - a_n)^\rho < \infty \text{ für ein } \rho > 1$$

und, falls die  $s_n$  komplex sind, jede der Bedingungen

$$(3.36) \quad \sum_{\nu=1}^n r_\nu^{1-\rho} R_{\nu-1}^\rho |a_\nu|^\rho = O(R_n) \text{ für ein } \rho > 1,$$

$$(3.37) \quad R_n a_n = O(r_n),$$

$$(3.38) \quad \sum_{n=1}^{\infty} r_n^{1-\rho} R_{n-1}^{\rho-1} |a_n|^\rho < \infty \text{ für ein } \rho > 1$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ.

BEWEIS. Es genügt, die reellen Fälle zu betrachten.  $(3.3) \wedge (3.33) \implies (3.7)$ : Es sei  $\rho > 1$ , und  $\lambda > 1$  sei definiert durch  $\rho^{-1} + \lambda^{-1} = 1$ . Damit folgt aus (3.33) nach der Hölderschen Ungleichung zunächst

$$\begin{aligned} d_n^{Ra} &\leq R_n^{-1} \left\{ \sum_{\nu=1}^n r_\nu^{1-\rho} R_{\nu-1}^\rho (|a_\nu| - a_\nu)^\rho \right\}^{1/\rho} \left\{ \sum_{\nu=1}^n r_\nu^{(\rho-1)\lambda/\rho} \right\}^{1/\lambda} = R_n^{-1} O(R_n^{1/\rho}) R_n^{1/\lambda} \\ &= O(1), \end{aligned}$$

und weiter für  $n > m$  in ähnlicher Weise

$$d_n^{Ra} - d_m^{Ra} = (R_m - R_n) R_n^{-1} R_m^{-1} \sum_{\nu=1}^m R_{\nu-1} (|a_\nu| - a_\nu) + R_n^{-1} \sum_{\nu=m+1}^n R_{\nu-1} (|a_\nu| - a_\nu),$$

für  $P_n/P_m \rightarrow 1$  wegen (3.3) also

$$d_n^{Ra} - d_m^{Ra} = o(1) O(1) + R_n^{-1} O(R_n^{1/\rho}) (R_n - R_m)^{1/\lambda} = o(1).$$

(3.34)  $\implies$  (3.33): Ist  $K > 0$  mit  $R_n a_n \geq -K r_n$ , so gilt nach (3.15) für die  $a_n$  mit  $a_n < 0$ , und nur solche  $a_n$  beeinflussen (3.33),  $|a_n| - a_n \leq 2K r_n / R_n$ , also

$$\sum_{\nu=1}^n r_\nu^{1-\rho} R_{\nu-1}^\rho (|a_\nu| - a_\nu)^\rho \leq 2^\rho K^\rho R_n \text{ für jedes } \rho > 1.$$

Auch (3.35) impliziert (3.33). Ähnlich wie Fejér [1] kann man jedoch zeigen, daß (3.35) sogar stärker ist als  $d_n^{Ra} \rightarrow 0$ .

Die zu (3.34) und (3.37) gehörenden Teile von Satz 3.5 finden sich für  $R_n := P_n$  schon in [30, Satz 4.1]. Der dortige Beweis zeigt, daß man bei diesen TBn auf (3.32) verzichten kann, wenn man (3.34) und (3.37)

als  $R_n a_n \geq -K r_n$  bzw.  $R_n |a_n| \leq K r_n$  mit einem  $K > 0$  interpretiert und direkt auf Lemma 3.1 zurückführt.

Für speziellere Klassen von  $J_p$ -Verfahren treten (3.34) und (3.37) mit  $R_n := P_n$  als TBn vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ bei Jakimovski/Tietz [9, Theorems 5.3, 5.4, 5.4\*] und Tietz/Trautner [32, Satz 4.4] auf. Für noch speziellere Klassen, mit  $o$  statt  $O$  und  $R_n := P_n$ , findet sich (3.37) schon bei Ishiguro [6], [7] und Štěpaněk [23, Seite 257]. Mit  $o$  statt  $O$  und  $R_n := P_n$  ist (3.37) jedoch, wie auch (3.38), nach Mikhalin [18, Satz 2] unter schwächerer Voraussetzung als (3.1) eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ. Beispiele zu (3.34) für  $A_\alpha$  und  $L$  finden sich bei Rangachari/Sitaraman [20, Theorems I(A) und I(L)] und für  $L_p$  bei Phillips [19, Corollary], zu (3.37) für  $L$  auch bei Kokhanovskii [11, Korollar 1]. Die im Vergleich zu (3.36) stärkere Bedingung

$$(3.39) \quad \sum_{\nu=0}^n r_\nu^{1-\rho} R_\nu^\rho |a_\nu|^\rho = o(R_n),$$

bei der auch noch  $\rho=1$  zulässig ist, geht für  $R_n := P_{n+1}$  und eine speziellere Klasse von  $J_p$ -Verfahren auf Štěpaněk [23, Corollary 1] zurück.

Wenden wir Satz 3.5 auf  $A_1$  an, so erhalten wir, entsprechend der Begründung von Korollar 3.3, jetzt das

**KOROLLAR 3.6.** *Ist  $\{r_n\}$  eine Folge positiver Zahlen mit (2.1) und (3.20), so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen (3.33) bis (3.35) und, falls die  $s_n$  komplex sind, jede der Bedingungen (3.36) bis (3.38) eine TB vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ.*

Mit  $R_n := n+1$  ist (3.33) die TB vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ (1.5) von Szász aus Satz SRJ, stammt (3.34) von Hardy/Littlewood [3, Theorem 11], findet sich (3.35) bei Szász [25, Theorem V] und (3.36) bei Hardy/Littlewood [5, Seite 283] sowie Szász [24, Satz I], und liefert (3.37) den bekannten Satz von Littlewood [15]. Bei gleichem  $R_n$  und mit  $o$  statt  $O$  ist (3.37) die "erste" Bedingung von Tauber [27] und ergibt (3.38) ein weiteres Resultat von Hardy/Littlewood [4, Theorem A] und Szász [24, Seite 259].

#### 4. Tauber-Bedingungen vom $J_p \rightarrow M_p$ -Typ.

Jede der TBn vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ aus Nr. 3 ist, unter den dortigen Voraussetzungen, wegen der Permanenz von  $M_p$  natürlich eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ. Einige dieser TBn lassen sich jedoch abschwächen, und es treten neue TBn vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ auf.

**LEMMA 4.1** ([30, Satz 3.7]). *Gilt (3.1), so ist*

$$(4.1) \quad \liminf(s_n - s_m) > -\infty \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ.

SATZ 4.2. Gilt (3.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge wie in Satz 3.2, so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen

$$(4.2) \quad \liminf(R_n \delta_n^{Ra} - R_m \delta_m^{Ra})/R_n > -\infty \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(4.3) \quad \limsup(R_n d_n^{Ra} - R_m d_m^{Ra})/R_n < \infty \text{ für } P_n/P_m \rightarrow 1,$$

$$(4.4) \quad d_n^{Ra} = O(1)$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ.

BEWEIS. Um zu zeigen, daß (4.2) eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ ist, genügt es nach Lemma 4.1, die Implikation  $(3.3) \wedge (4.2) \implies (4.1)$  zu beweisen. Dies geschieht wie der Nachweis von  $(3.3) \wedge (3.4) \implies (3.2)$  im Beweis von Satz 3.2. Weiter gilt  $(4.4) \implies (4.3) \implies (4.2)$ , wobei man die letzte Implikation wie  $(3.6) \implies (3.4)$  im Beweis von Satz 3.2 sieht.

Wenden wir Satz 4.2 auf  $A_1$  an, so erhalten wir folgendes

KOROLLAR 4.3. Ist  $\{r_n\}$  eine Folge wie in Korollar 3.3, so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen (4.4),

$$(4.5) \quad \liminf(R_n \delta_n^{Ra} - R_m \delta_m^{Ra})/R_n > -\infty \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

$$(4.6) \quad \limsup(R_n d_n^{Ra} - R_m d_m^{Ra})/R_n < \infty \text{ für } n/m \rightarrow 1$$

eine TB vom  $A_1 \rightarrow C_1$ -Typ.

LEMMA 4.4. ([30, Satz 3.6]). Gilt  $Q_{n+1}/Q_n \rightarrow 1$ ,  $Q_{2n} = O(Q_n)$  und

$$(4.7) \quad \liminf(t_n - t_m) > -\infty \text{ für } Q_n/Q_m \rightarrow 1,$$

so folgt aus

$$(4.8) \quad \sum_{n=0}^{\infty} P_n t_n x^n / \sum_{n=0}^{\infty} P_n x^n = O(1) \text{ für } x \rightarrow 1 -$$

auch  $t_n = O(1)$ .

HILFSSATZ 4.5. Gilt (3.1) und

$$(4.9) \quad \delta_n = O_L(1),$$

so folgt aus  $p_s(x)/p(x) = O(1)$  für  $x \rightarrow 1 -$  stets  $s_n = O_L(1)$ .

BEWEIS. Aus (3.1) folgt  $P_{n+1}/P_n \rightarrow 1$  und daraus  $Q_{n+1}/Q_n \rightarrow 1$  wegen

$$Q_{n+1} Q_n^{-1} = P_0 Q_n^{-1} + Q_n^{-1} \sum_{\nu=0}^n P_\nu P_{\nu+1} P_\nu^{-1}$$

und der Permanenz von  $M_p$ . Aus (3.1) folgt nach Stadtmüller/Trautner [22] auch  $P_{2n}/P_n = O(1)$ , und damit  $Q_{2n}/Q_n = O(1)$ . Ist nämlich  $K > 0$  mit  $P_{2n} \leq KP_n$ , so ergibt sich

$$Q_{2n}Q_n^{-1} = Q_n^{-1} \sum_{\nu=0}^n P_{2\nu} + Q_n^{-1} \sum_{\nu=1}^n P_{2\nu-1} \leq 2Q_n^{-1} \sum_{\nu=0}^n P_{2\nu} \leq 2K.$$

Weiter folgt aus (4.9) die Existenz einer Konstanten  $L > 0$  mit  $t_n - t_m \geq -L(P_n/P_m - 1)$  für alle  $n \geq m \geq 0$  (vgl. Mikhalin [17, Beweis von Satz 3]), also gilt (4.7), denn  $Q_n/Q_m \rightarrow 1$  impliziert  $n/m \rightarrow 1$  und damit  $P_n/P_m \rightarrow 1$  wegen (3.1). Nun ist  $p_s(x)/p(x) = O(1)$  für  $x \rightarrow 1-$  äquivalent zu (4.8). Damit folgt  $t_n = O(1)$  aus Lemma 4.4, also wegen (4.9) schließlich  $s_n = O_L(1)$ .

Für eine speziellere Klasse von  $J_p$ -Verfahren wurde Hilfssatz 4.5 von Mikhalin [17, Satz 3], für  $A_1$  mit

$$(4.10) \quad \delta_n = O(1)$$

statt (4.9) und  $s_n = O(1)$  statt  $s_n = O_L(1)$  von Szász [24, Satz 1] bewiesen.

**SATZ 4.6.** *Gilt (3.1), so ist, falls die  $s_n$  reell sind, (4.9) und, falls die  $s_n$  komplex sind, (4.10) eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ.*

**BEWEIS.** Es genügt, den Fall (4.9) zu betrachten. Nach Hilfssatz 4.5 folgt aus  $J_p$ -lim  $s_n = \sigma$  stets  $s_n = O_L(1)$ , womit sich nach Tietz/Trautner [32, Korollar 4.2] dann  $M_p$ -lim  $s_n = \sigma$  ergibt.

Mit (4.9) wurde Satz 4.6 für  $A_1$  von Szász [24, Satz 2], [25, Theorem II], für  $L$  von Kwee [12, Theorem 5] und für eine spezielle Klasse von  $J_p$ -Verfahren von Mikhalin [17, Satz 3] bewiesen.

Keine der Bedingungen (4.9) und (4.10) ist eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ. Dies folgt aus [29, Satz 2.1], da jedes  $J_p$  eine beschränkte divergente Folge limitiert. Für  $A_1$  fanden dies schon Hardy/Littlewood [5, Seite 284] und Szász [24, Seite 255].

**LEMMA 4.7** ([30, Satz 5.1]). *Gilt*

$$(4.11) \quad Q_n/Q_m \rightarrow 1 \text{ für } n/m \rightarrow 1,$$

*so ist*

$$(4.12) \quad \liminf(t_n - t_m) \geq 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1$$

*eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ.*

**SATZ 4.8.** *Gilt (3.1) oder wenigstens (4.11), so ist, falls die  $s_n$  reell sind,*

$$(4.13) \quad np_n \delta_n = O_L(P_n)$$

und, falls die  $s_n$  komplex sind,

$$(4.14) \quad np_n \delta_n = O(P_n)$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ.

BEWEIS. Nach [30, Nr. 5] wird (4.11) durch (3.1) impliziert. Ferner genügt es, den Fall (4.13) zu betrachten. Aus (4.13) folgt die Existenz einer Konstanten  $K > 0$  mit  $t_n - t_m \geq -K \ln(n/m)$  für alle  $n > m > 0$  (vgl. Mikhalin [17, Beweis von Satz 3]). Damit ergibt sich (4.12), nach Lemma 4.7 also die Behauptung.

Für  $A_1$  sind (4.13) und (4.14) äquivalent zu (4.9) und (4.10). Mit (4.13) wurde Satz 4.8 für eine speziellere Klasse von  $J_p$ -Verfahren von Mikhalin [17, Satz 3], mit (4.14) für  $L$  von Kokhanovskii [11, Satz 3] und für  $L_\alpha$  von Teslenko [28, Satz 3] bewiesen.

Wie zu Satz 4.6 überlegt man sich, daß zumindest im Falle  $np_n = O(P_n)$  keine der Bedingungen (4.13) und (4.14) eine TB vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ ist. In [31, Theorem 1] wird gezeigt, daß man unter der Voraussetzung (3.1) in Satz 4.8 stets  $\delta_n$  durch  $s_n$  ersetzen darf.

Aus  $J_p$ -lim  $s_n = \sigma$  folgt  $J_p$ -lim  $t_n = \sigma$ . Damit ergeben sich aus Satz 3.2, Korollar 3.3, Satz 3.4, Satz 3.5 und Korollar 3.6 die folgenden Resultate.

SATZ 4.9. Gilt (4.11) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $r_0 > 0$ , (2.1) und

$$(4.15) \quad R_n/R_m \rightarrow 1 \text{ für } Q_n/Q_m \rightarrow 1,$$

so erhält man aus jeder der TBn vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ (3.4) bis (3.14) eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ, wenn man dort  $\{\delta_n^{Ra}\}$  durch  $\{\delta_n^{Rb}\}$ ,  $\{\vartheta_n^{Ra}\}$  durch  $\{\vartheta_n^{Rb}\}$ ,  $\{d_n^{Ra}\}$  durch  $\{d_n^{Rb}\}$  und  $\{P_n\}$  durch  $\{Q_n\}$  ersetzt.

KOROLLAR 4.10. Ist  $\{r_n\}$  eine Folge wie in Korollar 3.3, so erhält man aus jeder der TBn vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ (3.8), (3.11), (3.14) und (3.21) bis (3.28) eine TB vom  $A_1 \rightarrow C_1$ -Typ, wenn man dort  $\{\delta_n^{Ra}\}$  durch  $\{\delta_n^{Rb}\}$ ,  $\{\vartheta_n^{Ra}\}$  durch  $\{\vartheta_n^{Rb}\}$  und  $\{d_n^{Ra}\}$  durch  $\{d_n^{Rb}\}$  ersetzt, wobei hier  $b_n := (C_1 S)_n - (C_1 S)_{n-1}$  ist.

Als weitere Anwendung von Satz 4.9 erhalten wir

SATZ 4.11. Gilt (3.1), so ist

$$(4.16) \quad M_p\text{-lim } \delta_n \text{ existiert}$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ.

BEWEIS. Aus (3.1) folgt (4.11), und es gilt (4.15) mit  $R_n := P_n$  (vgl. [30, Nr. 5]). Also ist  $\{\delta_n^{pb}\} \in c$  nach Satz 4.9 eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ. Wegen  $\delta_n^{pb} = t_n - (M_p t)_n = [M_p(s-t)]_n = (M_p \delta)_n$  folgt daraus die Behauptung.

KOROLLAR 4.12. Gilt (3.1), so ist

$$(4.17) \quad \{P_n^{-2} \sum_{\nu=0}^n p_\nu P_\nu \delta_\nu\} \in c$$

eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ.

BEWEIS. Setzen wir  $x_n := P_n^{-2} \sum_{\nu=0}^n p_\nu P_\nu \delta_\nu$ , so ist

$$p_n \delta_n = P_n x_n - P_{n-1}^2 P_n^{-1} x_{n-1} = (P_n x_n - P_{n-1} x_{n-1}) + P_{n-1} P_n^{-1} p_n x_{n-1}.$$

Daraus ergibt sich

$$(M_p \delta)_n = P_n^{-1} \sum_{\nu=0}^n p_\nu \delta_\nu = x_n + P_n^{-1} \sum_{\nu=1}^n P_{\nu-1} P_\nu^{-1} p_\nu x_{\nu-1}$$

und somit (4.16) wegen  $\{x_n\} \in c$ .

Der Spezialfall  $J_p := L$ ,  $M_p := l$  von Korollar 4.12 verallgemeinert ein Resultat von Kwee [12, Theorem 3].

SATZ 4.13. Gilt (4.11) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $r_0 > 0$ , (2.1), (4.15) und

$$(4.18) \quad J_p\text{-lim } s_n = \sigma \implies J_p\text{-lim } (M_r s)_n = \sigma,$$

so erhält man aus jeder der TBn vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ (3.30) und (3.31) eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ, wenn man dort  $\{a_n\}$  durch  $\{b_n\}$  und  $\{P_n\}$  durch  $\{Q_n\}$  ersetzt.

SATZ 4.14. Gilt (4.11) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge positiver Zahlen mit (2.1) und (4.15), so erhält man aus jeder der TBn vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ (3.33) bis (3.38) eine TB vom  $J_p \rightarrow M_p$ -Typ, wenn man dort  $\{a_n\}$  durch  $\{b_n\}$  ersetzt.

KOROLLAR 4.15. Ist  $\{r_n\}$  eine Folge wie in Korollar 3.6, so erhält man aus jeder der TBn vom  $A_1 \rightarrow c$ -Typ (3.33) bis (3.38) eine TB vom  $A_1 \rightarrow C_1$ -Typ, wenn man dort  $\{a_n\}$  durch  $\{b_n\}$  ersetzt, wobei hier  $b_n := (C_1 s)_n - (C_1 s)_{n-1}$  ist.

Es sei noch angefügt, daß  $(C_1 s)_n - (C_1 s)_{n-1} = \delta_n/n$  für  $n > 0$  gilt.

### 5. Tauber-Bedingungen vom $M_p \rightarrow c$ -Typ.

Jede der TBn vom  $J_p \rightarrow c$ -Typ aus Nr. 3 ist, unter den dortigen Voraussetzungen, wegen  $M_p\text{-lim } s_n = \sigma \implies J_p\text{-lim } s_n = \sigma$  natürlich eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ. Alle jedoch sind auch unter schwächeren Voraussetzungen TBn vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ, und es treten neue TBn vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ auf.

LEMMA 5.1 ([30, Korollar 3.2]). *Gilt*

$$(5.1) \quad P_{n+1}/P_n \rightarrow 1,$$

so ist (3.2) eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ.

SATZ 5.2. *Gilt (5.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge wie in Satz 3.2, so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen (3.4) bis (3.8) und, falls die  $s_n$  komplex sind, jede der Bedingungen (3.9) bis (3.14) eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ.*

BEWEIS. Wie bei Satz 3.2. Man hat nur zu beachten, daß (3.2) nach Lemma 5.1 unter der Voraussetzung (5.1) eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ ist.

LEMMA 5.3 ([30, Korollar 3.4]). *Gilt (3.1), so ist*

$$(5.2) \quad \liminf (s_n - s_m) \geq 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1$$

eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ.

SATZ 5.4. *Gilt (3.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge wie in Korollar 3.3, so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen (3.8), (3.21), (3.23), (3.24) und, falls die  $s_n$  komplex sind, jede der Bedingungen (3.11), (3.14), (3.25), (3.27), (3.28) eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ.*

BEWEIS. Wie bei Satz 3.2. Man hat nur zu beachten, daß statt (3.2) nach Lemma 5.3 unter der Voraussetzung (3.1) sogar (5.2) eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ ist.

Die Angabe der im Vergleich zu Korollar 3.3 fehlenden Bedingungen (3.22) und (3.26) erübrigt sich in Satz 5.4, da beide im nachfolgenden Satz verallgemeinert werden.

SATZ 5.5. a) *Gilt (5.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $r_0 > 0$ , (2.1), (3.3) und*

$$(5.3) \quad M_p\text{-lim } s_n = \sigma \implies M_p\text{-lim } (M_r s)_n = \sigma$$

so ist, falls die  $s_n$  reell sind, (3.30) und, falls die  $s_n$  komplex sind, (3.31) eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ.

b) Gilt (3.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge nichtnegativer Zahlen mit  $r_0 > 0$ , (2.1), (3.20) und (5.3), so ist, falls die  $s_n$  reell sind,

$$(5.4) \quad \liminf(\delta_n^{Ra} - \delta_m^{Ra}) \geq 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1$$

und, falls die  $s_n$  komplex sind,

$$(5.5) \quad \lim(\delta_n^{Ra} - \delta_m^{Ra}) = 0 \text{ für } n/m \rightarrow 1$$

eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ.

BEWEIS. Es genügt, die reellen Fälle zu betrachten. Sei  $M_p\text{-lim } s_n = \sigma$ . Dann ist nach (5.3) auch  $M_p\text{-lim } (M_r s)_n = \sigma$ , nach (2.2) also  $M_p\text{-lim } \delta_n^{Ra} = 0$ . Hieraus ergibt sich mit (3.30) und Lemma 5.1 bzw. mit (5.4) und Lemma 5.3 sogar  $\lim \delta_n^{Ra} = 0$ . Dies aber ist im Falle a) nach Satz 5.2 und im Falle b) nach Satz 5.4 eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ, womit  $\lim s_n = \sigma$  gezeigt ist.

Die Bedingung (5.3) ist zum Beispiel erfüllt, wenn  $M_p\text{-lim } s_n = \sigma$  stets  $M_r\text{-lim } s_n = \sigma$  impliziert, insbesondere also für  $r_n := p_n$ .

SATZ 5.6. Gilt (5.1) und ist  $\{r_n\}$  eine Folge wie in Satz 3.5, so ist, falls die  $s_n$  reell sind, jede der Bedingungen (3.33) bis (3.35) und, falls die  $s_n$  komplex sind, jede der Bedingungen (3.36) bis (3.38) eine TB vom  $M_p \rightarrow c$ -Typ.

BEWEIS. Wie bei Satz 3.5, jedoch unter Verwendung von Satz 5.2 statt Satz 3.2.

Für  $C_1$  und  $r_n := 1$  findet sich die TB vom  $C_1 \rightarrow c$ -Typ (3.33) bei Szász [25, Theorem III], (3.34) bei Landau [13] (vgl. Szász [24, Seite 255]), (3.36) bei Hardy/Littlewood [5, Lemma  $\delta$ ] und Szász [24, Satz 3] sowie (3.37) bei Hardy [2] und (3.38) für  $\rho = 2$  bei Fejér [1].

#### Literatur

- [1] L. FEJÉR, Über die Konvergenz der Potenzreihe an der Konvergenzgrenze in Fällen der konformen Abbildung auf die schlichte Ebene. Schwarz-Festschr. (1914) 42-53. Auch L. Fejér, Gesammelte Arbeiten I, 813-823. Basel: Birkhäuser Verlag 1970.
- [2] G. H. HARDY, Theorems relating to the summability and convergence of slowly oscillating series. Proc. London Math. Soc. (2) 8 (1910) 301-320.
- [3] G. H. HARDY and J. E. LITTLEWOOD, Tauberian theorems concerning power series and Dirichlet's series whose coefficients are positive. Proc. London Math. Soc. (2) 13 (1914) 174-191.
- [4] G. H. HARDY and J. E. LITTLEWOOD, Some theorems concerning Dirichlet's series. Messenger of Math. (2) 43 (1914) 134-147.

- [ 5 ] G. H. HARDY and J. E. LITTLEWOOD, Notes on the theory of series (IV) : On the strong summability of Fourier series. Proc. London Math. Soc. (2) 26 (1927) 273-286.
- [ 6 ] K. ISHIGURO, A Tauberian theorem for  $(J, p_n)$  summability. Proc. Japan Acad. 40 (1964) 807-812.
- [ 7 ] K. ISHIGURO, Two Tauberian theorems for  $(J, p_n)$  summability. Proc. Japan Acad. 41 (1965) 40-45.
- [ 8 ] A. JAKIMOVSKI, On a Tauberian theorem by O. Szász. Proc. Amer. Math. Soc. 5 (1954) 67-70.
- [ 9 ] A. JAKIMOVSKI and H. TIETZ, Regularly varying functions and power series methods. J. Math. Anal. Appl. 73 (1980) 65-84. Errata 95 (1983) 597-598.
- [10] B. L. KAUFMAN, Theorems of Tauberian type for logarithmic methods of summation (Russisch). Izv. Vysš. Učebn. Zaved. Matematika 1967, no. 1(56), 57-62.
- [11] A. P. KOKHANOVSKII, Tauberian theorems for semicontinuous logarithmic methods of summation of series (Russisch). Ukrain. Mat. Zh. 26 (1974) 740-748. English translation: Ukrain. Math. J. 26 (1974) 607-613.
- [12] B. KWEE, Some Tauberian theorems for the logarithmic method of summability. Canad. J. Math. 20 (1968) 1324-1331.
- [13] E. LANDAU, Über die Bedeutung einiger neuen Grenzwertsätze der Herren Hardy und Axer. Prace mat.-fiz 21 (1910) 91-117.
- [14] E. LANDAU und D. GAIER, Darstellung und Begründung einiger neuerer Ergebnisse der Funktionentheorie. Dritte, erweiterte Auflage, Berlin Heidelberg: Springer-Verlag 1986.
- [15] J. E. LITTLEWOOD, The converse of Abel's theorem on power series. Proc. London Math. Soc. (2) 9 (1910) 434-448.
- [16] W. MEYER-KÖNIG und H. TIETZ, Über Umkehrbedingungen in der Limitierungstheorie. Arch. Math. (Brno) 5 (1969) 177-186.
- [17] G. A. MIKHALIN, Theorems of Tauberian type for  $(J, p_n)$  summation methods (Russisch). Ukrain. Mat. Zh. 29 (1977) 763-770. English translation: Ukrain. Math. J. 29 (1977) 564-569.
- [18] G. A. MIKHALIN, Generalized Tauberian theorems for a class of  $(J, p_n)$  summation methods (Russisch). Izv. Vysš. Učebn. Zaved. Matematika 1980, no. 4 (215), 61-68. English translation: Soviet Math. (Iz. VUZ) 24, no. 4 (1980) 69-76.
- [19] R. PHILLIPS, A Tauberian theorem for a scale of logarithmic methods of summation. Canad. J. Math. 25 (1973) 897-902.
- [20] M. S. RANGACHARI and Y. SITARAMAN, Tauberian theorems for logarithmic summability (L). Tôhoku Math. J. (2) 16 (1964) 257-269. Correction 17 (1965) 443.
- [21] A. RÉNYI, On a Tauberian theorem of O. Szász. Acta Univ. Szeged. Sect. Sci. Math. 11 (1946) 119-123.
- [22] U. STADTMÜLLER and R. TRAUTNER, Tauberian theorems for Laplace transforms. J. reine angew. Math. 311/312 (1979) 283-290.
- [23] F. ŠTĚPÁNEK, A Tauber's theorem for  $(J, p_n)$  summability. Monatsh. Math. 70 (1966) 256-260.
- [24] O. SZÁSZ, Verallgemeinerung eines Littlewoodschen Satzes über Potenzreihen. J. London Math. Soc. 3 (1928) 254-262.

- [25] O. SZÁSZ, Generalization of two theorems of Hardy and Littlewood on power series. *Duke Math. J.* 1 (1935) 105-111.
- [26] O. SZÁSZ, On a Tauberian theorem for Abel summability. *Pacific J. Math.* 1 (1951) 117-125.
- [27] A. TAUBER, Ein Satz aus der Theorie der unendlichen Reihen. *Monatsh. Math.* 8 (1897) 273-277.
- [28] L. S. TESLENKO, Theorems of Tauberian type for a generalized semicontinuous logarithmic method of summability of series (Russisch). *Approximation methods of mathematical analysis*. Kiev. Gos. Ped. Inst., Kiev 1976, 108-119.
- [29] H. TIETZ, Negative Resultate über Tauber-Bedingungen. *Monatsh. Math.* 75 (1971) 69-78.
- [30] H. TIETZ, Schmidtsche Umkehrbedingungen für Potenzreihenverfahren. *Acta Sci. Math. (Szeged)* 54 (1990), 355-365.
- [31] H. TIETZ, Tauberian theorems of  $J_p \rightarrow M_p$ -type. *Math. J. Okayama Univ.* 31 (1989) 221-225.
- [32] H. TIETZ und R. TRAUTNER, Tauber-Sätze für Potenzreihenverfahren. *Arch. Math. (Basel)* 50 (1988) 164-174.
- [33] K. ZELLER und W. BEEKMANN, *Theorie der Limitierungsverfahren*. Zweite, erweiterte und verbesserte Auflage, Berlin Heidelberg: Springer-Verlag 1970.

Universität Stuttgart  
Mathematisches Institut A  
D 7000 Stuttgart 80  
Bundesrepublik Deutschland